

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **58 (1978)**

Heft 11

PDF erstellt am: **07.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

SCHWEIZER MONATSHEFTE

für Politik, Wirtschaft, Kultur

November 1978

58. Jahr Heft 11

Herausgeber

Gesellschaft Schweizer Monatshefte

Vorstand

Ullin Streiff (Präsident), Richard Reich (Vizepräsident), Heinz Albers, Nicolas J. Bär, Daniel Bodmer, Daniel Frei, Herbert Lüthy, Dietrich Schindler, Leo Schürmann, Karl Staubli, Conrad Ulrich, Bernhard Wehrli, Max Wehrli, Herbert Wolfer

Redaktion

François Bondy, Anton Krättli

Adresse

8002 Zürich, Stockerstr. 14, ☎ (01) 201 36 32

Druck

Buchdruckerei Schulthess AG, 8034 Zürich 8, Arbenzstr. 20, Postfach 86, ☎ (01) 34 66 50

Administration

Schulthess Polygraphischer Verlag AG, 8022 Zürich, Zwingliplatz 2, ☎ (01) 34 93 36

Anzeigen

Dr. A. Siegrist, 8967 Widn AG, Rainacker 1, ☎ (057) 5 60 58

Bankverbindungen

Schweizerische Kreditanstalt, 8021 Zürich (Konto Nr. 433 321-61)
Deutsche Bank D-7 Stuttgart 1, Schliessfach 205 (Konto Nr. 14/18 086)

Preise

Schweiz jährlich Fr. 40.- (in der Schweiz immatrikulierte Studenten jährlich Fr. 24.-), Ausland jährlich Fr. 45.-, Einzelheft Fr. 4.-.
Postcheck 80 - 8814 Schweizer Monatshefte Zürich - Bestellungen in Deutschland und Österreich: bei allen Postämtern

Die in dieser Zeitschrift enthaltenen Beiträge der Autoren decken sich in ihrer Auffassung nicht immer mit den Ansichten der Herausgeber und der Redaktion. Abdruck aus dem Inhalt dieser Zeitschrift ist nur unter genauer Quellenangabe gestattet - Übersetzungsrechte vorbehalten.

DIE ERSTE SEITE

Anton Krättli

Futurologie 818

BLICKPUNKT

Richard Reich

Ordnungspolitische Grauzonen . . . 819

Willy Linder

Eine protektionistische Hand wäscht die andere 821

Alfred Cattani

Ein Schritt vorwärts im Nahen Osten 822

KOMMENTARE

Henner Kleinewefers

Zur Totalrevision: Eigentumpolitik ohne Grenzen? Zu einer problematischen Studie 825

Paul Lendvai

Der Balkan und die «roten Rivalen» 830

Anton Krättli

Nachtrag zu «Bräker» 836

AUFSÄTZE

Yves Sohrmann

Die Grenzen des Sozialstaates

Yves Sohrmann stellt die Entwicklung der Schweiz zum Sozialstaat dar, die in Schüben stattgefunden habe. Die «drei

Säulen» der Sozialversicherung, sowie andere Versicherungen und Leistungen beanspruchen 18—25 % des Budgets. Die Frage nach den Grenzen der Expansion des Sozialstaates stellt sich insbesondere hinsichtlich der Undurchsichtigkeit der Kostenverteilung und der zu erwartenden Zahl der Erwerbstätigen, wie sie die demographische Entwicklung voraussehen lässt. Das Kosten-Nutzenverhältnis ist jeweils neu zu überdenken.

Seite 843

Norbert Meienberger

Chinas neue Ziele

China rückt – auch für die Schweiz – immer deutlicher ins Blickfeld, besonders seit sich nach der Entmachtung der «Vierbände» ein Modernisierungsprozess abzeichnet, dessen Perspektiven weit gespannt sind. Norbert Meienberger gibt, nach einem knappen historischen Rückblick, einen Aufriss dessen, was nach dem V. Volkskongress auf den Gebieten der Wirtschaft, der Landwirtschaft, des Bildungswesens geplant ist. Ob China die in Aussicht genommenen Ziele bis zur Jahrhundertwende erreichen wird, lässt sich heute noch nicht beantworten.

Seite 861

Hellmut Thomke

**Mundart und Hochsprache
in unseren Schulen**

Die Redensart, «jemand spreche Schriftdeutsch», verrät das verkrampte Verhältnis, das die Deutschschweizer zur ge-

sprochenen Hochsprache haben. Hellmut Thomke möchte durch neue Leitgedanken zum Sprachunterricht in der deutschen Schweiz dazu beitragen, diese Verkrampfung zu lösen. Zwangslos sollten die Schüler Hochdeutsch nicht nur schreiben, sondern auch – als Umgangssprache – sprechen lernen.

Seite 875

DAS BUCH

Georg Kreis

Betrachten und Handeln. Zum Lebensbericht des Historikers J. R. von Salis 885

Kurt Ringger

«Mit meinen Qualen, Ängsten, den gerechten Erinnyen will ich leben . . .» Zu Emil Staigers Tasso-Übersetzung 888

Elsbeth Pulver

Im Grenzgebiet der Literatur. Reflexionen zu einigen Neuerscheinungen 891

Uli Däster

Adolf Dietrich 899

Hinweis 901

NOTIZEN

Mitarbeiter dieses Heftes 904